

B 784/115

Der Thürmer Lust

ROMANCE

gedichtet von Cramer

*für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte
in Musik gesetzt*

von

L. Friedrich Witt

Capellmeister des k. städt. Theaters

zu Pesth.

Pesth und Ofen

Verlag der Redaction des Spiegels.

Lith. v. V. Grimm

Der Thräne Lust.

Gedichtet von Cramer
in Musik gesetzt v. L. Fried. Witt.

Andante. *Mit zarten Vortrag.*

Singstimme

Wird mir so wunderbarlich,
Wird mir so wunderbarlich,
Wird mir so wunderbarlich,
Thräne wie neid' ich dich!
Thräne wie neid' ich dich!
Thräne wie neid' ich dich!

Pianoforte

pp

crescendo.

Blühest im Auge blau
Thräne was bebest du?
Tauchst zu dem Herz hi-nab,
Lieblich wie Morgenthan,
Findest nach süßer Ruh?
Suchst dir ein Wellen grab,
Zitterst am Au-gen-hang
Gleite nur lind und leis
Son-der Schmerz, sonder Harm

Thräne wohl bleich und bang,
Ve-ber die Wänge heiß,
Ruhst du am Busen warm,
Träumst in der Au-genschoofs,
Sterben auf Wangen roth,
Thräne dein Loos ist schön,
Du dir noch schönres Loos?
Wär' es nicht süßer Tod?
Möchte wohl mit dir gehn.

B 784/115

NYAROSI
•••••
BUDAPEST

sforzando. *smorzando.* *mezza voce.*

Blick in der Augen-glanz,
 Thräne dein Schmerz sich bricht,
 Wird mir so wunder-lich,

Fühle die Wonne ganz,
 Sa-ge was weilst du nicht?
 Thräne wie neid ich dich!

Blick in der Augen-glanz,
 Thräne dein Schmerz sich bricht,
 Wird mir so wunder-lich,

sfz. *pp*

pp *d. 2. u. 2. mal.*

Fühle die Won-ne ganz,
 Sa-ge was weilst du nicht?
 Thräne wie

stringendo. *ritard: Tempo I^{mo}*

sfz. *d. 3. mal.*

neid'ich dich!

stringendo. *ritard: Tempo I^{mo}*

sfz. *pp*

pp

(P. V. 111111)

1-

Small vertical text or stamp, possibly a date or reference number.

188251051979